
Yamaha verspricht noch mehr Nähe zu den Werksrennern

Yamaha wird voraussichtlich im Januar Motorsportlern und Track-Day-Kunden die optimierte R1 GYTR anbieten. Versprochen werden eine verbesserte Motorleistung über das gesamte Drehzahlband+ und ein verfeinertes Handling. Zudem wurden in Übereinstimmung mit dem Stock-1000-Reglement Bremsen und Aerodynamik optimiert. Serienmäßig wird die Rennmaschine mit über 25 ausgewählten Teilen von Genuine Yamaha Technology Racing (GYTR) sowie einer Akrapovic-Auspuffanlage ausgeliefert.

Weiteres Performancepotenzial bieten die über 400 Komponenten, die in den europaweit 17 GYTR-Pro-Shops angeboten werden, von denen zwei in Deutschland beheimatet sind. Mit dem Sortiment lässt sich die R1 GYTR noch näher an die Werksrennmaschine der Superbike-WM heranbringen.

Die Yamaha R1 GYTR '23 wird für 28.294 Euro mit weiß grundierter Verkleidung angeboten. (aum)

Bilder zum Artikel



Yamaha R1 GYTR.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha R1 GYTR.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha R1 GYTR.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha R1 GYTR.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha R1 GYTR.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha R1 GYTR.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha R1 GYTR.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha R1 GYTR.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha R1 GYTR im Auslieferungszustand (l.) und in einer lackierten Version.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha



Yamaha R1 GYTR mit lackierter Verkleidung.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Yamaha
